

Ergebnisprotokoll Gemeinderat-HH 08.02.2010, Nr. GR 2010/01

Öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: informiert

sh. Niederschrift

**3. Ehrung für 20-jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat
- StR Werner Fricker**

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

4. Haushalts- und Finanzplanung 2010

4.1. Haushaltsreden

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

4.2. Haushaltsanträge

Beratungsergebnis: stattgefunden

sh. Niederschrift

4.3. **Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2010 mit Stellenplan**
- Vorberatung im VA am 25.01.
Vorlage: DS 2010/048

4.4. **Finanzplanung 2009-2013 mit Investitionsprogramm**

4.5. **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Stadtwerke Ravensburg**
- Vorberatung im WA am 07.12.2009
Vorlage: DS 2009/570

4.6. **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Betriebshof Ravensburg**
- Vorberatung im TABA am 11.11.2009
Vorlage: DS 2009/489

4.7. **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs Städt. Entwässerungseinrichtungen**
- Vorberatung im UVABA am 25.11.2009
Vorlage: DS 2009/515

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Nein 2 Enthaltung 1 Ja 30

Hinweis: Ziffer 2 wurde getrennt abgestimmt

Beschluss:

1. Gemäß § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird die **Haushaltssatzung** laut **Anlage 1 (Seiten 5 - 6)** für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen.
2. Die **Finanzplanung 2009 – 2013** wird mit zugrunde liegendem Investitionsprogramm gemäß § 85 GemO mit der Maßgabe beschlossen, dass die städtische Verschuldung im Finanzplanungszeitraum auf 50 Mio. € gedeckelt und durch umfassende und nachhaltige Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung spätestens ab 2012 im Verwaltungshaushalt wieder positive Zuführungsraten erwirtschaften werden. Erste Maßnahmen sind im Nachtragsplan umzusetzen.

- 2 Gegenstimmen
- 31 Ja-Stimmen
3. Der Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs **Stadtwerke Ravensburg** wird gemäß **Anlage 1** beschlossen.
4. Der Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs **Städtische Entwässerungseinrichtungen** wird gemäß **Anlage 1** beschlossen.
5. Der Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebs **Betriebshof Ravensburg** wird gemäß **Anlage 1** beschlossen.
6. Über die Aufhebung von **Sperrvermerken** entscheidet das für die Bewirtschaftung zuständige Gremium, bei fehlenden Zuschusszusagen der Oberbürgermeister.

**Stadt Ravensburg
Haushaltssatzung für das
Haushaltsjahr 2010**

Anlage 1

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg i. d. F. der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582), hat der Gemeinderat am 08.02.2010 folgende

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010

beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je		166.590.000 €
davon im		
Verwaltungshaushalt	131.790.000 €	
Vermögenshaushalt	34.800.000 €	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2010) von		12.000.000 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von		8.615.000 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag für die Stadt wird festgesetzt auf	8.000.000 €
Die Stadtkasse wickelt als Einheitskasse (§§ 93, 96 und 98 GemO) auch die Kassenkredite der Eigenbetriebe zu Lasten jeweils derer Kassenkreditermächtigungen ab.	

§ 3 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	230 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge	370 v. H.
Kleinbeträge werden wie folgt fällig: Jahressteuerbeträge bis 15,00 € am 15. August 2010 Jahressteuerbeträge bis 30,00 € je zur Hälfte am 15. Februar 2010 und am 15. August 2010 (§ 28 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 BGBl S. 965)	
2. für die Gewerbsteuer auf der Steuermessbeträge	350 v. H.

§ 4 Produkthaushalt/Budgetierung

Die Bildung von Unterabschnitten im Verwaltungshaushalt erfolgt auf der Grundlage von Produktbereichen in Orientierung an dem Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg.

Einzelheiten sind in der städtischen Dienstanweisung vom März 2000 geregelt.

Der Wirtschaftsplan 2010 des **Eigenbetriebs Stadtwerke Ravensburg** wird durch Beschluss des Gemeinderates vom 08.02.2010 festgesetzt:

1.	im Gesamterfolgsplan der Stadtwerke – Strom, Wärme und Lüftung, Bäder, Verkehr, Beteiligungen – mit Erträgen von	7.777.000 €
	und Aufwendungen von	7.676.000 €
2.	Im Gesamtvermögensplan der Stadtwerke – Strom, Wärme und Lüftung, Bäder, Verkehr, Beteiligungen – mit verfügbaren und benötigten Mittel von je	1.466.000 €
3.	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2010) von	691.000 €
4.	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
5.	mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).	2.000.000 €

Der Wirtschaftsplan 2010 des **Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen** wird durch Beschluss des Gemeinderates vom 08.02.2010 festgesetzt:

1.	im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von	7.853.000 €
	im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	5.648.000 €
2.	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2010) von	3.000.000 €
3.	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	1.420.000 €
4.	mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO)	2.000.000 €

Der Wirtschaftsplan 2010 des **Eigenbetriebs Betriebshof Ravensburg** wird durch Beschluss des Gemeinderates vom 08.02.2010 festgesetzt:

1.	im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von	6.817.000 €
	im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	455.000 €
2.	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2010) von	0 €
	Die zum Ausgleich des Vermögenshaushalts ggfs. notwendige Mittel werden aus dem Haushalt der Stadt als städtisches Gesellschafterdarlehen/ Kapitaleinlage bereit gestellt.	
3.	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
4.	mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	1.700.000 €
	Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).	

5. Hochwasserschutz an der Schussen
- Zustimmung zur Realisierung der Hochwasserschutz-Maßnahme
- Vorberatung im UVA am 20.01.
Vorlage: DS 2010/007

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg stimmt dem Abschluss der Hochwasserschutzmaßnahmen an der Schussen (Mehrjahresvorhaben) durch die Umsetzung des 2. Bauabschnitts, durch das Land Baden-Württemberg und der laut Wassergesetz vorgesehenen Beteiligung der Stadt Ravensburg zu.
2. Die Gesamtkosten der restlichen Hochwasserschutzmaßnahme Bauabschnitt II belaufen sich auf 1,5 Mio. Euro. Der Anteil der Stadt Ravensburg beträgt ca. 550.000,00 Euro. Im Entwurf des Haushaltsplans 2010 sind 200.000,00 als Planansatz und anteilig 350.000,00 als Verpflichtungsermächtigung eingestellt. (Mehrjahresvorhaben Bauabschnitt II; Finanzposition 2.6901.9810.000 VKZ 0100)

**6. Kanalsanierung mit Inliner, Roboter und Kurzliner 2010
- Vorberatung im UVABA am 20.01.
Vorlage: DS 2010/008**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32

Beschluss:

1. Der Ausführung der Kanalsanierung mit Inliner, Roboter und Kurzliner wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird in Anlehnung an die Hauptsatzung (Zuständigkeitstabelle zu §§ 2, 7,16;21) der Stadt Ravensburg beauftragt, die Vergabe der Kanalsanierungsarbeiten mit Inliner, Roboter und Kurzliner auf das insgesamt wirtschaftlichste Angebot vorzunehmen
3. Die Finanzierung der Gesamtkosten „Inliner, Roboter und Kurzliner, 2010“ in Höhe von 410.000,00 € erfolgt mit 110.000,00 € über den Erfolgsplan sowie mit 300.000,00 € über den Vermögensplan 2010 der städtischen Entwässerungseinrichtung.
4. Die Ausschreibung bzw. Vergabe erfolgt erst nach Vorlage des genehmigten Haushaltsplans 2010.

**7. Museum Humpis-Quartier Metallbauarbeiten
- Vergleich mit der Firma Sommer
- Vorberatung im MA am 03.02.
Vorlage: DS 2010/046**

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 30 Nein 2

Beschluss:

1. Der Museumsausschuss stimmt dem Vergleich zugunsten einer einvernehmlichen, außergerichtlichen Regelung mit der Firma Sommer zu. Die Zustimmung erfolgt unter der Maßgabe des beiderseitigen Verzichts auf die weitere rechtliche Verfolgung darüber hinausgehender Forderungen.
2. Die Firma Sommer erhält eine Ausgleichszahlung in Höhe von **150.000 €** zur Abgeltung aller noch offener Forderungen, die über die Anerkennungssumme der Schlussrechnung aus Sicht der Stadt Ravensburg hinausgehen.
3. Auf eine weitergehende gutachterliche Prüfung und Bewertung der Sachverhalte und Ansprüche wird verzichtet.

8. Bebauungsplan "Bereich Holbeinstraße 32/Wangener Straße"
- Veränderungssperre zur Sicherung der Bebauungsplanung
- Vorberatung im TA am 03.02.
Vorlage: DS 2010/041

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32

Beschluss:

1. Zur Sicherung der Planung des künftigen Bebauungsplanes "Bereich Holbeinstraße 32/Wangener Straße" wird gemäß § 14 Abs. 1 BauGB eine Veränderungssperre als Satzung beschlossen.
2. Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

9. Wirtschaftsbeirat
- Bestellung eines stellvertretenden Mitglieds
Vorlage: DS 2010/021

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32

Beschluss:

1. Der widerruflichen Bestellung von Herrn Kersten Köhler als stellvertretendes Mitglied für den Wirtschaftsbeirat wird im Wege der offenen Wahl zugestimmt.
2. Diese Bestellung endet mit Ablauf der Amtszeit der Gemeinderäte.

10. Stiftung Heilig-Geist-Spital
- Nachfolge von Stiftungsrat Heinz Wurm
- Vorberatung im Stiftungsrat HGS am 03.12.2009
Vorlage: DS 2010/047

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32

Beschluss:

Der Gemeinderat bestellt für die Amtszeit vom 01.01.2010 bis 31.12.2011 Herrn Ulrich Schlotter, stv. Schulleiter a.D., Seestraße 48/2, 88214 Ravensburg zum ordentlichen Stiftungsrat.

**11. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
23.02.2010

gez. Claudia Rothenhäusler